

Leitbild

Auftrag

Die Fachstelle leistet professionelle Unterstützung an hilfs- und schutzbedürftige Erwachsene mit Wohnsitz in einer der Trägergemeinden. Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde der Bezirke Winterthur und Andelfingen erteilt individuell umschriebene Aufträge und ernennt eine persönlich und fachlich geeignete Beistandsperson.

Organisation

Die Landgemeinden des Bezirkes Winterthur betreiben als Zweckverband die «Fachstelle Erwachsenenschutz Winterthur Land» (FESWL). Trägergemeinden sind Altikon, Brütten, Dägerlen, Dättlikon, Dinhard, Elgg, Ellikon, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Neftenbach, Pfungen, Rickenbach, Schlatt, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Zell.

Finanzierung

Die Fachstelle wird je nach finanzieller Leistungsfähigkeit der betreuten Personen aus den Entschädigungen für die Mandatsführung und den Beiträgen der Trägergemeinden finanziert.

Haltung

Die betreuten Menschen werden in ihrer Selbstbestimmtheit respektiert und in ihren ressourcen- und zielorientierten Entwicklungsprozessen gefördert. Wegleitend ist das Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe. Grundlage ist der «Berufskodex Soziale Arbeit Schweiz».

Qualität

Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Arbeit auf der Grundlage der zertifizierten Prozesse nach ISO-Norm 9001 ist wichtig. Die Prozesse, deren Umsetzung im Alltag und das Kosten-Nutzen-Verhältnis werden laufend überprüft, verbessert und angepasst.

Vernetzung

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit und Vernetzung sind Basis für eine zielorientierte Umsetzung der Aufträge zum Wohle und im Interesse der betreuten Personen. Die Fachstelle ist ein verlässlicher Zusammenarbeitspartner.

Kommunikation

Es wird eine klare und offene Kommunikation gepflegt unter Einhaltung der gesetzlichen Schweigepflicht und dem Datenschutz.

Team

Die Zusammenarbeit ist von gegenseitigem Respekt, Offenheit, Wohlwollen und Unterstützungsbereitschaft geprägt.

Vom Vorstand genehmigt am 13.11.2019